



Rassige Oben-ohne-Italienerin

Eine 40-Fuss-Yacht ohne Hardtop und ohne Flybridge – das braucht Mut. Die «Absolute 40 STL» verbindet das Ambiente einer Luxusyacht mit den Fahreigenschaften eines sportlichen Cruisers.





Zweck. Bei Hafenmanövern geniesst man stehend einen besseren Überblick.

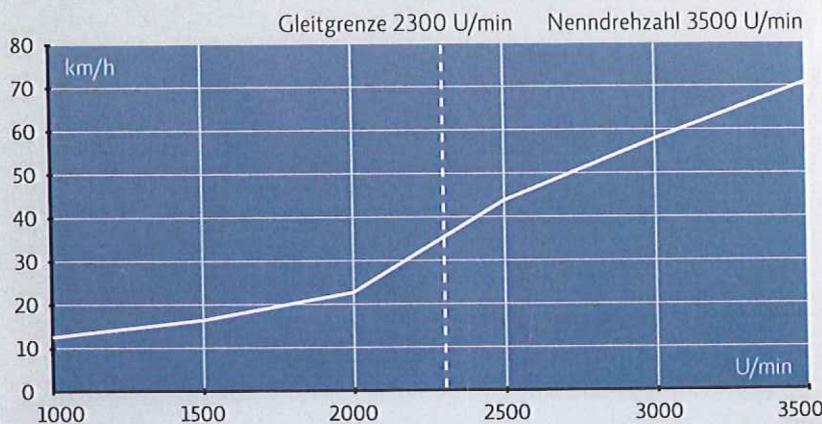
Viel Komfort unter Deck

Wer längere Zeit an Bord ist oder bei schlechtem Wetter auch einmal gemütlich im Hafen bleibt, wird das überraschende und geschickte Innenlayout zu schätzen wissen. Da ist einmal der offene Salon mit der Pantry gleich beim Niedergang und einer U-Sitzbank mit einem Tisch. Mit wenigen Handgriffen entsteht daraus eine grosse Doppelkoje (2,00 x 1,45 m). Achterlich befindet sich dann die abgeschlossene

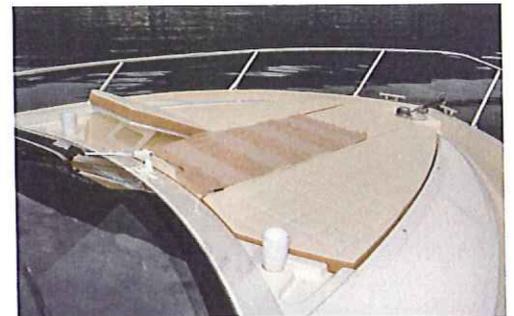
Unterflurkabine, die als eigentliche Eignerkabine gedacht ist. Und auch als solche daherkommt. Sie verfügt über eine Doppelkoje (2,00 x 1,50m), einen Kleiderschrank, ein Sideboard und viel Stauraum. Dank grossen Rumpfffenstern wirkt sie hell und gemütlich, zwei Bullaugen sorgen für frische Luft. Bleibt noch das Bad mit einem grossen Waschbecken, einer elektrischen Toilette und einer separaten Dusche. Und mit Stehhöhe!

Fazit: Die Absolute 40 STL bietet viel Platz an Deck, und auch wenn das Wetter einmal nicht mitspielt, lässt es sich auf ihr durchaus gut leben.

Geschwindigkeitsmessung mit **GARMIN**



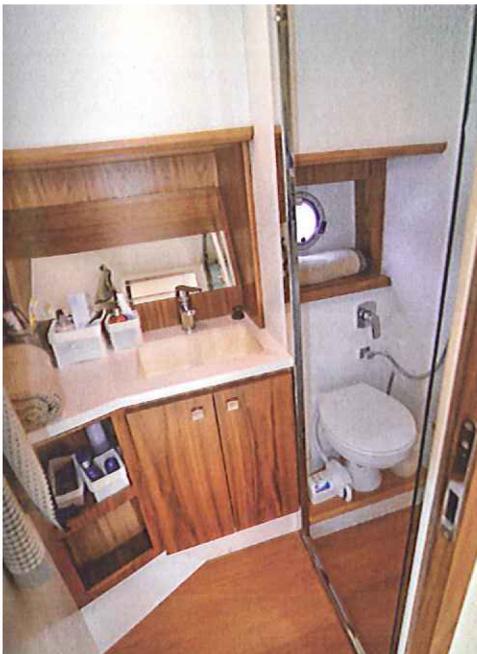
Leerlauf: 700 U/min, Höchstgeschwindigkeit: 70,8 km/h bei 3500 U/min. Gemessen auf dem Lago Maggiore, mit GPS, 3 Personen an Bord, kein Wind, flaches Wasser.

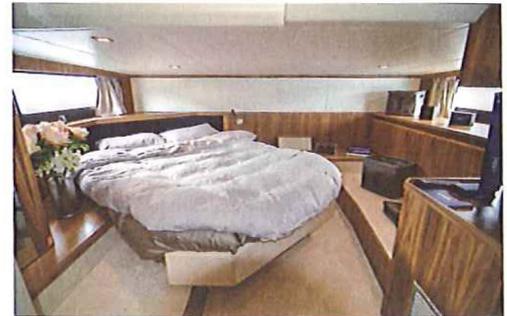




angestellt werden kann. Die grosse Badeplattform dahinter ist eine perfekte Basis für alle Wasserratten an Bord. Für entsprechendes Material ist übrigens unter der Heckliege viel Platz vorhanden. Auch die Sonnenliege im Bug (2,00 x 1,45 m) bietet ein Kopfteil zum Anstellen, sie muss allerdings als Option bestellt werden.

Bleibt noch der Steuerstand. Hier sitzen der Fahrer und der Beifahrer je in einem bequemen und sicheren Schalensitz. Steuerrad und Schaltung liegen angenehm in der Hand, die Instrumente sind gut positioniert und die Windschutzscheibe erfüllt ihren





nicht etwa heissen soll, sie biete unter Deck zuwenig – mehr dazu aber später. Der zentrale Ort ist das grosszügige Cockpit. Es bietet steuerbordseitig eine U-Sitzbank mit einem ausklappbaren Tisch, an dem bequem 8 Personen Platz finden. Die gegenüberliegende Wetbar verfügt über einen Kühlschrank,

einen (optionalen) Elektrogrill und eine Spüle. Der ganze Bereich ist praktisch in sich geschlossen – der Weg nach vorne oder nach hinten zur Badeplattform führt aussen durch.

Im Heck befindet sich eine breite, dreigeteilte Liegefläche (1,90 x 2,05 m), bei der das Kopfteil leicht

Punkt für Punkt

Fahreigenschaften



Die Absolute 40 STL wurde für schwierigere Verhältnisse konzipiert und gebaut, als wir sie normalerweise auf den hiesigen Binnengewässern kennen. Sie setzt weich in die Wellen ein und fährt problemlos auch schnelle Kurven. Vom Steuerstand aus behält man jederzeit den Überblick. Manöver sind dank der Doppelmotorisierung absolut kein Problem, der optionale Joystick ist aber bei einem Boot dieser Grösse ganz sicher eine sinnvolle Investition.

Motorisierung



Die getestete Absolute 40 STL war mit zwei Volvo Penta D4-300 motorisiert. Mit den knapp 600 PS hat das Boot genügend Kraft und auch jederzeit noch etwas Reserven. Die Maximalgeschwindigkeit von 70 km/h ist beachtlich. Die Werft bietet auch eine Motorisierung mit zwei D6-330 an. Die 40 STL wird damit zwar nur unwesentlich schneller, hat aber in der Beschleunigungsphase mehr Dynamik. Ob das allerdings den Aufpreis Wert ist, sei dahin gestellt.

Ausstattung



Weil die Absolute 40 STL für Schönwetter-Revier konzipiert wurde, legten die Designer viel Wert auf bequeme Verweilmöglichkeiten an Deck. Eine davon ist die grosszügige Sonnenliege im Heck. Darunter befinden sich ein geschlossener Stauraum und schliesslich die Motoren. Diese sind für Servicearbeiten relativ gut zugänglich. Der Zugang erfolgt allerdings nicht durch Anheben eines grossen Deckels, sondern durch eine Luke unter der Cockpitsitzbank.



Lori Schüpbach  Ruedi Hilber

Absolute gehört zu den feinsten Adressen, die Italiens Motorbootbranche zu bieten hat. In Podenzano, unweit von Piacenza und etwa eine Autostunde südlich von Mailand, werden Yachten bis 72 Fuss gebaut: Sportyachten und Flybridge-Yachten für gehobene Ansprüche. In ihrer noch relativ jungen Geschichte – Absolute wurde 2002 gegründet – hat



Der zentrale Ort ist das grosszügige Cockpit.

die Werft bewiesen, dass Italiantità bei edlen Motor-yachten durchaus ein gewichtiges Argument ist. Allerdings müssen das Design und die Qualität absolut stimmen.

Weil sich in den Gründungsjahren das Wachstum der Firma auch in den immer grösser werdenden Yachten manifestierte, nimmt die 40 STL heute einen ganz besonderen Platz in der Modellalette von Absolute ein. Zwar sieht sie neben einer neuen 64 FLY oder einer 70 STY geradezu bescheiden und unspektakulär aus. Für sich alleine betrachtet ist die Wirkung jedoch eine ganz andere – auch wenn bei unserem Test auf dem Lago Maggiore die «Sonnenstube der Schweiz» ihrem Namen leider keine Ehre antat. Jedenfalls blieb das solide Bimini-Verdeck wegen des drohenden Regens die ganze Zeit gesetzt.

Gemütliches Leben an Bord

Bei der Absolute 40 STL findet das Leben grundsätzlich an Deck unter freiem Himmel statt. Was

Absolute 40 STL

Werft	Absolute SpA, Podenzano (ITA)
LüA	11,90 m
Breite	3,99 m
Gewicht	ca. 10 t
Wassertank	190 l
Treibstoff	780 l
CE-Kategorie	B / 10 Personen
Motorisierung	2 x Volvo Penta D4-300
Leistung	2 x 291 PS (2 x 214 kW)
Basispreis	ab EUR 265 000.– ab Werft Italien, exkl. MwSt.
Testboot	EUR 317 900.–

_Hochmuth Bootsbau AG, 6362 Stansstad
_Tel. 041 619 18 88, www.hochmuth.ch
Der Test fand freundlicherweise bei Cantieri Nautico Hammer (www.hammer.com) statt.